

Absage „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg“

Einhaltung der Hygiene-Schutzauflagen in den historischen Räumlichkeiten der Wartburg ist leider nicht möglich.

Mit großem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir die Vorstellungsserie „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg“ im Oktober 2021 absagen müssen. Geplant waren vier halbszenische Aufführungen am Originalschauplatz der Oper am 2., 6., 8. und 10. Oktober.

An der Inszenierung, die seit vielen Jahren höchst erfolgreich durch das Staatstheater Meiningen mit seinem Musiktheaterensemble und den Musikern der Meininger Hofkapelle im Festsaal der Wartburg aufgeführt wird, sind mehr als 100 Mitwirkende beteiligt. Der Schutz dieser Künstler, unserer Mitarbeiter und auch unserer Besucher ist unser erstes Anliegen in der andauernden Pandemie. Leider erlauben es die historischen Räumlichkeiten nicht, alle Auflagen der Hygienekonzepte für Veranstaltungen sowie des Arbeitsschutzes in Pandemiezeiten zu erfüllen. Es fehlt konkret an Lüftungsanlagen für den Veranstaltungsraum wie auch die Garderoben. Auch ist ein Einhalten der Abstände sowohl für das Publikum im Festsaal wie auch für die Künstler in dieser Besetzung des Werkes nicht möglich.

Umso mehr freuen wir uns darauf, die Besucher bei der nächsten Serie der „Tannhäuser“-Aufführungen im Frühsommer wieder auf der Wartburg begrüßen zu dürfen. Geplant sind Vorstellungen ab dem 12. Mai 2022. Wagner-Liebhaber dürfen sich bis dahin auf Aufführungen von „Der fliegende Holländer“ (Premiere 16. Oktober 2021) und „Lohengrin“ (Premiere 22. April 2022) im Staatstheater Meiningen freuen.